

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule
Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 46 (1989)

Heft: 1

Rubrik: Literatur und Film

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wir haben für Sie gelesen...

Pia Pfister-Tschantré

Schraag, Manfred.

Sonderschule I und Sport. Bestands-erhebung und Analyse der Bedingun-gen des Sportunterrichtes als Grundla-ge zur Verbesserung und Weiterent-wicklung eines Schulfaches. Berlin, Marhold, 1988. – 291 Seiten, Tabellen, Grafiken, DM 32.–.

Der Beitrag des Sports zur Gesamt-entwicklung des Kindes und Jugendli-chen ist in Forschung, Lehre und Schul-praxis zunehmend erkannt worden. Er wird als ein wesentlicher Bestandteil ei-ner auf die Ganzheit des jungen Men-schen ausgerichteten Bildung und Er-ziehung diskutiert.

Mit diesem Buch wird beabsichtigt, ei-ne theoretische Konzeption für den Be-reich «Bewegung, Spiel und Sport» zu entwerfen und dann durch empirische Untersuchungen die Frage nach den Rahmenbedingungen des Sports in der Schule für Lernbehinderte zu beant-worten.

Schwerpunkte des Bildungs- und Erzie-hungsauftrages des Faches Sport wer-den im ersten Teil des Buches vorge-stellt, diskutiert und in einen weiteren Gesamtrahmen gestellt.

Eine Konzeption von Bewegungserzie-hung, welche sich z.B. in Lehrplänen widerspiegelt, bedarf aber eines für die Umsetzung bedeutsamen Korrelats. Die Einlösung der Bildungs- und Erzie-hungsaufgaben erfordert günstige Rah-menbedingungen an den Schulen. Für entsprechende Angebote sind räumli-che, personelle, ausstattungsbezogene und zeitliche Rahmenbedingungen von Bedeutung.

Die vorliegende Arbeit versteht sich als Beitrag zur Lösung anstehender Proble-me und als Ausgangspunkt bzw. Impuls für weiterreichende wissenschaft-liche Forschung.

Gefordert sind dabei vor allem die Ver-antwortlichen in Städte- und Gemein-deverwaltungen, in der Bildungspolitik, in Ministerien, in Schulverwaltungen, Schulleitungen und Lehrer wie auch Verbände, Sportvereine und nicht zu-letzt besonders auch Wissenschaft und Forschung.

Bestell-Nr.

03.148

Anders, Georg; Strähl, Ernst; Moor, Anita.

Sport und Wirtschaft. 27. Magglin-ger Symposium, 11.–15. Mai 1988. Schriftenreihe der Eidg. Turn- und Sportschule Magglingen, Nr. 33, Magg-lingen, ETS, 1988. – Illustrationen, Ta-bellen, Fotos, 246 Seiten, Fr. 15.–.

Der vor kurzem erschienene Bericht zum 27. Magglinger Symposium ent-hält alle gehaltenen Vorträge, die Zu-sammenfassung der Diskussionen in den Arbeitskreisen, sowie die üblichen Informationen zum Symposium und ei-nen Pressespiegel. Das vom 11. bis 15. Mai 1988 veranstaltete Symposium hatte ein recht lebhaftes Interesse in den Medien erfahren. Die drei Vorworte der Leiter der an der Organisation be-teiligten Institutionen, Heinz Keller, Di-rektor ETS, August Kirsch, Direktor des Bundesinstitutes für Sportwissenschaft (BISP) in Köln und Hans Möhr, Zentral-präsident des SLS, sind grundlegende Äusserungen zum angesprochenen Problemkreis aus der Sicht dieser Insti-tution. Die Referate liegen nun mit den an der Tagung gezeigten Illustrationen im genauen Wortlaut vor und können auf ihre Aussagen genauer untersucht werden als während den Vorträgen.

Die Referate hatten die folgenden Titel: «Die wirtschaftliche Bedeutung des Sportes»; «Was kann der Marktmecha-nismus im Sport leisten»; «Besonde-heiten einer Ökonomie des Sportes»; «Die Rolle der Vermarktungsgesell-schaften»; «Sponsorenschaft und Me-dien»; «Ressourcenstruktur der Spor-torganisationen»; «Formen der Ver-marktung»; «Angebots- und Nachfra-gestrukturen».

Die Berichte aus den Arbeitskreisen bringen wertvolle Ergänzungen, Zu-sammenfassungen und Thesen. Es wa-ren deren fünf: Die Rolle der Vermark-tungsgesellschaften, Sponsorenschaft und Medien, Ressourcenstruktur der Sportorganisationen, Formen der Ver-marktung und Angebots- und Nachfra-gestrukturen. Die Podiumsdiskussio-nen mit sechs Persönlichkeiten zum Thema «Finanzierung von Grossver-anstaltungen» ist in Ausschnitten wiede-rgegeben. In einem abschliessenden Ka-pitel versucht Georg Anders, der Haupt-mitarbeiter des BISP am Symposium, eine Standortbestimmung und Per-spektiven aufzuzeigen. Illustriert ist der Band mit Fotos von Hugo Lörtscher, ETS. Bei Diskussionen, Veranstaltun-gen und für Artikel über dieses Thema, wird man das Buch, der 33. Band der Schriftenreihe der ETS, immer wieder zur Hand nehmen müssen. (Al)

Bestell-Nr.

09.69-33

Ehrung von Prof. Dr. Ernst Strupler

Für die Ehrung von Prof. Strupler, dem Nestor des Instituts für Sport und Sportwissenschaft, besteht gleich mehrfacher Anlass.

Im August 1988 hat der rüstige Ju-bilar seinen 70. Geburtstag gefeiert. Über 40 Jahre dieses mensch-lich und beruflich engagierten Le-bens hat Ernst Strupler in den Dienst der Sporterziehung gestellt und die letzten 20 Jahre seiner Lehrtätigkeit ganz dem Aufbau des Universitätssports sowie der Turn- und Sportlehrerausbildung an der Universität Bern gewidmet. Seinem unermüdlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass an der Diplom-feier 1988 mit der Ehrung des Insti-tutsgründers auch das Jubiläum einer 20jährigen Turn- und Sport-lehrerausbildung an der Universi-tät Bern gefeiert werden konnte.

Mit der ETS Magglingen war der Jubilar in mehrfacher Beziehung verbunden: in den Fünfzigerjahren besonders als engagierter Lehrer für Schwimmen und Wassersprin-gen, in den Sechzigerjahren als Mitgestalter des Sportstättenbau-Normalienbuches.

In seiner engagierten Festrede, sei-ner Abschiedsvorlesung, hat Ernst Strupler die Studierenden und Lehrenden aufgerufen, den Sport in all seinen Ausprägungsformen ganzheitlich zu verstehen und als integralen Teil der Lebenswirklich-keit zu pflegen.

Als Zeichen der Dankbarkeit für die Pioniararbeit von Ernst Strupler haben die Mitarbeiter des Instituts für Sport und Sportwissenschaft dem Geehrten eine Festschrift überreicht. Mit dem Titel «*Sporter-ziehung im Wandel*» wird eine viel-seitige Standortbestimmung des Sports und des Sportunterrichtes heute in wissenschaftlicher, prak-tisch-methodischer und fachdidak-tischer Hinsicht dargelegt.

Die Festschrift kann bezogen wer-den beim Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Bern, Bremgartenstrasse 145 3012 Bern

Telefon 031 658321

zum Preise von Fr. 15.–.

Egger, K. (Hrsg.): Sporterziehung im Wandel – Festschrift zum sieb-zigsten Geburtstag von Ernst Strupler. Schriftenreihe des Insti-tuts für Sport und Sportwissen-schaft der Universität Bern, 1988.